

# Inhaltsverzeichnis

<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>17</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>29</b>
<b>I    Erstes Kapitel – Einleitung .....</b>	<b>33</b>
A Einführung .....	33
B Problemaufriss .....	34
C Ziele der Untersuchung .....	35
D Methodik und Gang der Untersuchung .....	36
E Begrenzung und Abgrenzung der Untersuchung .....	38
<b>II    Zweites Kapitel – Betriebsübergang und Betriebsverfassung .....</b>	<b>41</b>
A Betriebsinhaberwechsel, Betriebsübergang und Betriebsverfassung .....	41
1 Wechsel von Rechtspositionen im Ganzen .....	41
2 Regulierungsvorhaben zum Betriebsinhaberwechsel .....	42
3 Betriebsinhaberwechsel und das Betriebsrätegesetz 1920 .....	43
4 Betriebsverfassungsgesetz 1952 .....	43
a) Wirtschaftliche Beteiligungsrechte .....	43
(1) Unterrichtsrecht des Wirtschaftsausschusses .....	43
(2) Beteiligung des Betriebsrats .....	44
b) Ergebnis .....	44
B Betriebsübergang durch § 123 BetrVG 1972 .....	45
1 Betriebsübergang – Betriebsänderung und der historische Kontext .....	45
2 Bewertung im Hinblick auf die Mitbestimmungsrechte .....	46
C Betriebsübergang im Betriebsverfassungsgesetz .....	47

1	Beteiligungsrechte des Wirtschaftsausschusses .....	47
a)	Beteiligungspflicht aus § 106 Abs. 3 BetrVG .....	48
(1)	Überblick .....	48
(2)	Beteiligungsrecht aus § 106 Abs. 3 Nr. 1–9a BetrVG .....	48
(3)	Beteiligungsrecht aus § 106 Abs. 3 Nr. 9a BetrVG analog .....	49
(4)	§ 106 Abs. 3 Nr. 10 BetrVG .....	50
(a)	Beschränkte Generalklausel .....	50
(b)	Voraussetzungen .....	50
(c)	Betriebsübergang als wirtschaftliche Angelegenheit .....	51
(i)	Erfüllung der Voraussetzungen .....	51
(ii)	Beteiligungspflicht auf Erwerber- und Veräußererseite .....	51
b)	Gegenstand der Beteiligungspflicht .....	52
(a)	Umfassende Unterrichtung .....	52
(i)	Konkretisierung der Unterrichtungspflicht .....	53
(a)	§ 106 Abs. 2 S. 2 BetrVG .....	53
(b)	Potenzielle Erwerber .....	53
(c)	Künftige Geschäftspolitik .....	54
(ii)	Ergebnis .....	55
(b)	Durchführung der Unterrichtung .....	55
(c)	Rechtzeitige Unterrichtung .....	56
(i)	Grundsatz .....	56
(ii)	Differenzierung beim Betriebsübergang .....	58
(d)	Beratung mit dem Unternehmer .....	59
(i)	Beratungsmöglichkeit .....	59
(ii)	Unterscheidung nach dem Beratungsgegenstand .....	60
(iii)	Beratungspflicht .....	60
(iv)	Stellungnahme .....	60
(v)	Konsequenz für den Betriebsübergang .....	61
c)	Ergebnis .....	62
2	Kollektiver Schutz trotz § 613a BGB .....	62
a)	Allgemein .....	62
b)	Hintergrund der Novellierung .....	64

c) Umsetzung .....	64
d) Entkopplung vom Betriebsübergang .....	65
e) Der Widerspruch als Schranke betriebsverfassungsrechtlicher Kontinuität .....	66
f) Ergebnis .....	67
D Ergebniszusammenfassung zu Betriebsübergang und Betriebsverfassung .....	68
1 Rechtslage vor § 613a BGB .....	68
2 Keine Verknüpfung von § 613a BGB und § 122 BetrVG 1972 .....	68
3 Beteiligungspflicht des Wirtschaftsausschusses .....	69
4 Kollektiver Schutz ohne Regelung von § 613a BGB .....	69

### **III Drittes Kapitel – Betriebsübergang und Betriebsänderung 71**

A Betriebsänderung trotz Betriebsübergang .....	71
B Betriebsübergang als Betriebsänderung .....	72
1 Überblick .....	72
2 Meinungsstand .....	73
a) Betriebsübergang – Eine Betriebsänderung .....	73
(1) Überblick .....	73
(2) Betriebsinhaberwechsel als organisatorische Änderung ..	74
(3) Kollektiver Schutz und keine Begrenzung .....	74
b) Betriebsübergang – Keine Betriebsänderung .....	76
(1) Überblick .....	76
(2) Rechtsprechung .....	76
(3) Literatur .....	77
3 Stellungnahme .....	79
a) Wortlaut .....	79
b) Systematik .....	81
c) Historie .....	82
d) Sinn und Zweck .....	83
e) Ergebnis .....	84
4 Auswirkungen der Betriebsübergangsrichtlinie – RL 2001/23/EG	84

a) Hintergrund und Inhalt .....	84
b) Anforderungen beim Betriebsübergang .....	86
(1) Erfüllung durch den Wirtschaftsausschuss .....	86
(2) Anwendbarkeit des Ausnahmemodells Art. 7 Abs. 3 RL 2001/23/EG .....	87
(a) Keine Anwendung Art. 7 Abs. 3 RL 2001/23/EG ...	87
(b) Anwendung von Art. 7 Abs. 3 RL 2001/23/EG .....	89
(c) Stellungnahme .....	90
(3) Ergebnis und Bedeutung für die Untersuchung .....	91
5 Auswirkungen der Anhörungsrichtlinie – RL 2002/14/EG .....	91
a) Hintergrund .....	91
b) Anforderungen beim Betriebsübergang .....	92
(1) Betriebsübergang als Änderung der Arbeitsorganisation	92
(2) Betriebsübergang als wesentliche Änderung der Arbeitsverträge .....	93
(a) Änderung der Vertragspartei als wesentliche Änderung der Arbeitsverträge .....	94
(b) Keine wesentliche Veränderung der Arbeitsverträge	94
(c) Stellungnahme .....	94
(3) Umsetzung der Betriebsübergangsrichtlinie .....	95
(a) Betriebsübergangsrichtlinie als lex specialis .....	96
(b) Nebeneinander von Anhörungs- und Betriebsübergangsrichtlinie .....	97
(c) Stellungnahme .....	97
C Betriebsteilübergang als Betriebsänderung .....	99
1 Betriebsteilübergang: Gleiche Rechtsfolge – andere Voraussetzungen .....	99
2 Betriebsteilübergang .....	99
a) Betriebsteil .....	99
(1) Wirtschaftliche Einheit als Maßgabe .....	99
(a) Vorgaben der Richtlinie 77/187/EWG .....	99
(b) Änderung der BAG-Rechtsprechung .....	100
(c) Geltung für den Betriebsteil .....	100
(2) Zeitpunkt der Bewertung .....	101

b) Identitätswahrende Fortführung und Abkehr von der fortgeführten Betriebsorganisation .....	101
3 Beteiligungspflicht beim Betriebsteilübergang nach §§ 111 BetrVG .....	103
a) Meinungsstand .....	103
(1) Betriebsteilübergang – Eine Betriebsänderung .....	103
(2) Betriebsteilübergang – Keine Betriebsänderung .....	103
b) Stellungnahme .....	105
D Ergebniszusammenfassung zu Betriebsübergang und Betriebsänderung .....	106
1 Betriebsänderung trotz Betriebsübergang .....	106
2 Betriebsübergang: Keine Betriebsänderung nach § 111 BetrVG .....	106
3 Betriebsteilübergang: Keine Betriebsänderung nach § 111 BetrVG .....	106

#### **IV Viertes Kapitel – Betriebsänderungen beim**

<b>Betriebsübergang .....</b>	<b>107</b>
A Überblick .....	107
B Betriebseinschränkung und Betriebsstilllegung .....	107
1 Betriebseinschränkung .....	107
a) Tatbestand .....	107
b) Betriebsübergang und Betriebseinschränkung .....	110
(1) Grundsatz .....	110
(2) Einschränkung des Betriebs und Kündigungsverbot .....	111
2 Betriebsstilllegung .....	112
a) Tatbestand .....	112
b) Betriebsübergang und Betriebsstilllegung .....	113
(1) Grundsatz .....	113
(2) Ausnahme bei Funktionsnachfolge .....	114
3 Betriebsübergang/Widerspruch/Betriebsänderung .....	115
a) Überblick .....	115
b) Grundsatz .....	116
c) Berücksichtigung von Kündigungen nach Widerspruch .....	117

(1) Maßgabe der Gesamtplanung .....	118
(2) Differenzierung nach Maßnahmen .....	118
(3) Stellungnahme .....	119
C Betriebsspaltung .....	120
1 Überblick .....	120
2 Allgemein .....	120
a) Umwandlungsbereinigungsgesetz .....	120
b) Spaltung nach § 123 UmwG .....	121
3 Betriebsspaltung nach § 111 S. 3 Nr. 3 2. Alt. BetrVG .....	121
a) Allgemein .....	121
b) Bezugspunkt Betrieb .....	122
c) Voraussetzung der Spaltung .....	123
d) Anforderung an den Betriebsteil .....	123
e) Fortführung des abgetrennten Teils .....	124
f) Ausgestaltungen der Spaltung .....	125
4 Betriebsspaltung beim Betriebsteilübergang .....	126
a) Überblick .....	126
b) Relation von Betriebsteilübergang und Betriebsspaltung .....	126
D Ergebniszusammenfassung zu Betriebsänderungen beim Betriebsübergang .....	129
1 Betroffenheit trotz Kündigungsverbot .....	129
2 Alternativverhältnis Betriebsübergang und Stilllegung .....	130
3 Keine Relation von Widerspruch und Betriebsänderung .....	130
4 Betriebsspaltung bei einem Betriebsteilübergang .....	130
 <b>V Fünftes Kapitel – Mitbestimmungsrechte im   Betriebsübergang .....</b>	 131
A Verpflichteter nach § 111 S. 1 BetrVG .....	131
1 Grundsatz .....	131
2 Auswirkungen von Einwirkungen .....	131
a) Grundsatz .....	131
b) Verdopplung des Verpflichteten .....	132

c) Maßgabe der Inhaberschaft .....	132
d) Stellungnahme .....	132
3 Betriebsübergang zum Zweck der Stilllegung .....	134
4 Beteiligungsrechte des Erwerbes vor dem Betriebsübergang .....	135
a) Grundsatz .....	135
b) Anspruch auf vorzeitige Beteiligung .....	136
c) Gestaltungsmöglichkeiten .....	136
B Betriebsübergang und ausgleichspflichtige Nachteile .....	137
1 Nachteile durch Betriebsübergang .....	137
2 Ausgleichspflichtige wirtschaftliche Nachteile .....	138
3 Betriebsänderung/Betriebsteilübergang/wirtschaftlicher Nachteil .....	139
a) Überblick .....	139
b) Kausalitätsbetrachtung und drohende Ungleichbehandlung .....	139
c) Nachteile aus einheitlichem Vorgang .....	140
d) Stellungnahme .....	141
C Ergebniszusammenfassung zu Mitbestimmungsrechte im Betriebsübergang .....	143
1 Keine Auswirkungen durch Einwirkungen .....	143
2 Keine Rechtspflicht für überbetriebliche Beteiligung .....	143
3 Kausalitätserfordernis bei der Nachteilsbestimmung .....	143

<b>VI Sechstes Kapitel – Neue Mitbestimmung beim Betriebsübergang .....</b>	<b>145</b>
A Vorhaben zur Regulierung der Mitbestimmung beim Betriebsübergang .....	145
1 Parlamentarische Initiativen .....	145
a) Gesetzesentwurf SPD 1985 .....	145
b) Gesetzesentwurf SPD 1988 .....	146
c) Gesetzesentwurf DIE GRÜNEN 1989 .....	147
d) Antrag: Moderne Mitbestimmung für das 21. Jahrhundert ...	147
2 Novellierungsvorschläge von Zweckverbänden .....	148

B	Systematisierung der Novellierungsvorhaben .....	149
1	Überblick .....	149
2	Betriebsänderung trotz Betriebsinhaberwechsel .....	150
3	Betriebsübergang als Betriebsänderung .....	151
a)	Betriebsverfassungsgesetz 1988 .....	151
b)	Betriebsverfassungsgesetz nach dem DAG 1999 .....	152
c)	Antrag „Moderne Mitbestimmung für das 21. Jahrhundert“ .....	153
C	Der Betriebsinhaberwechsel im System von §§ 111 ff. BetrVG .....	153
1	Ausblick: Betriebsinhaberwechsel als Betriebsänderung .....	153
a)	Allgemein .....	153
b)	Unterrichtung und Beratung nach § 111 S. 1 BetrVG .....	154
c)	Interessenausgleich .....	154
d)	Sozialplanaufstellung .....	155
2	Systematische Bewertung .....	155
a)	Gegenstand der betrieblichen Mitbestimmung .....	155
b)	Mitbestimmte Entscheidungsbildung und Rechtsfolgenvorschrift § 613a BGB .....	156
D	Ergebnis und Alternativen .....	157
<b>VII</b>	<b>Siebtes Kapitel – Fazit in Thesen .....</b>	<b>159</b>